Baden ist.

Neugestaltung Haselstrasse

Öffentliches Forum vom 7. Mai 2025

metron

Ablauf

1. Begrüssung und Einführung
2. Informationen zum Projekt: Ausgangslage, Ziele, Perimeter
3. Informationen zum Vorgehen: Verfahren Studienauftrag
4. Potenzialanalyse und Stossrichtungen
5. Rundgang
6. Zusammenfassung und Diskussion
7. Ausblick und Verabschiedung

Ziele des heutigen Abends

Teilnehmende

- Kennenlernen des Vorhabens «Neugestaltung Haselstrasse»
- Spiegeln der Potenzialanalyse und Stossrichtungen

Stadt

- Kenntnis über Anliegen und Hinweise der Teilnehmenden

Welches Wort fällt Ihnen ein, wenn Sie Haselstrasse hören? Mit welchem Wort würden Sie die Haselstrasse beschreiben?

34 responses

Informationen zum Projekt und Verfahren

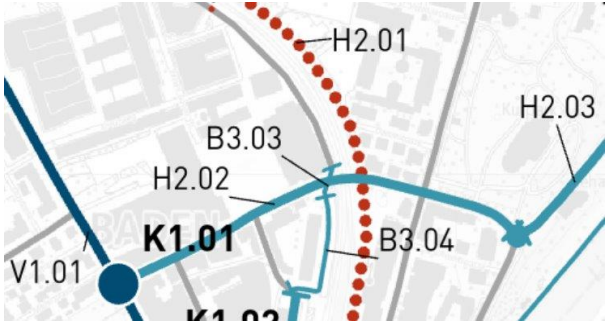
Ausgangslage

Bedeutung und Funktion der Haselstrasse:

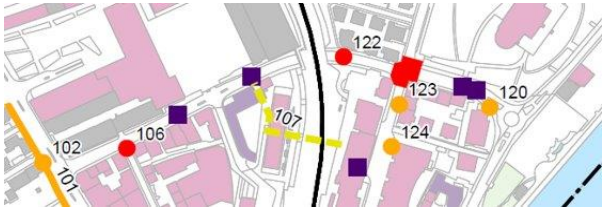
- Eine der wichtigsten Schlagadern in der Innenstadt
- Verbindung zwischen Bruggerstrasse + Parkhäusern der Innenstadt
- wichtige Achse für Anlieferung
- Achse für den öffentlichen Verkehr
- Kantonale Veloroute, kommunale Hauptroute
- wichtige Achse für den Fussverkehr, als Schulweg und Querachse für den Arbeitsweg (Bhf. Baden – Innenstadt Ri. Baden Nord) und zu den Freiräumen

Ausgangslage

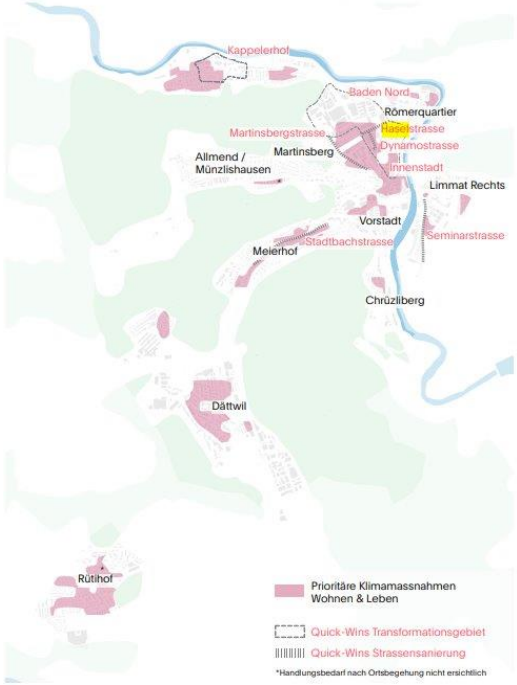
Velokonzept



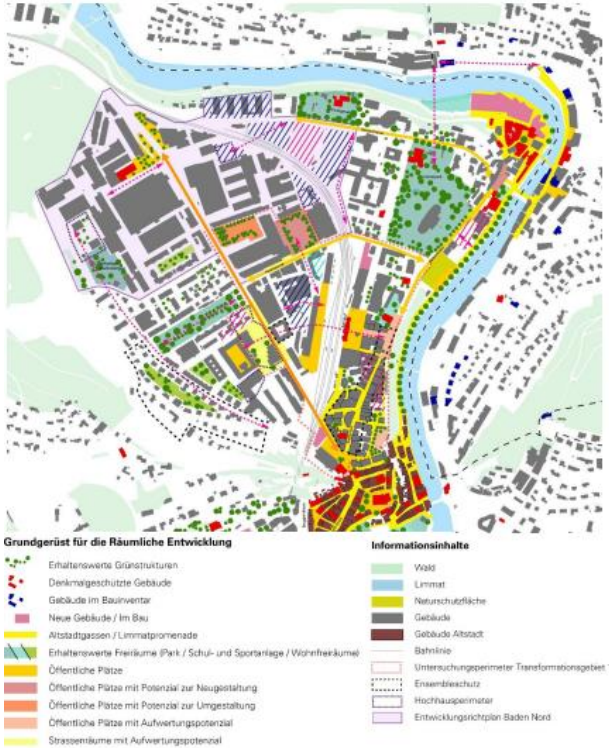
Kommunaler Gesamtplan Verkehr, Teilplan Fussverkehr



Aktionsplan Klima

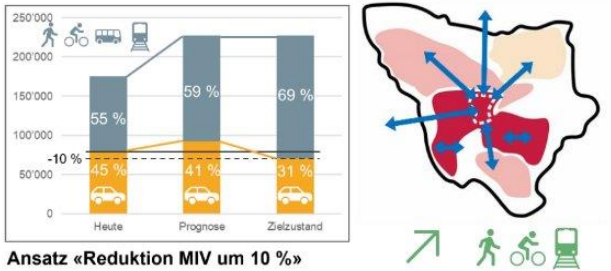


Raumentwicklungskonzept



Ausgangslage – Kt. Gesamtverkehrskonzept

- Auf allen Beziehungen von und nach der besonders stark belasteten Innenstadt von Baden sowie im kommunalen Binnenverkehr der beiden Kernstädte Baden und Wettingen wird das Aufkommen des Autoverkehrs gegenüber heute um 10 % reduziert. Künftig werden 69 % des gesamten Verkehrs auf diesen Beziehungen mit öV sowie Fuss- und Veloverkehr abgewickelt (gegenüber heute 55 %).



Ansatz «Reduktion MIV um 10 %»

Beschrieb der Massnahme

Mit dem 2023 in Kraft getretenen Bundesgesetz über Velowege (Veloweggesetz) werden die Kantone und Gemeinden zur Planung und Realisierung von durchgängigen, sicheren und attraktiven Velowegnetzen verpflichtet. Die Kantone können die Planung der kommunalen Wegnetze an ihre Gemeinden delegieren.

Das Hauptroutennetz bildet das Rückgrat des Alltagsverkehrs und ein starkes Grundgerüst für das Velonetz (vgl. Tabelle Aufbau Velonetz in den ergänzenden Informationen S.4). Es verbindet die Wohngebiete mit den Zentren und wichtigen Zielen der Region in einem lückenlosen Netz. Wo möglich und sinnvoll werden die Hauptrouten abseits von stark befahrenen Strassen geführt.

Die Hauptrouten im Raum Baden sind vor allem Strecken, die das umschliessende Netz verbinden. Die wichtigen Velorouten durch die Innenstadt sind Velovorzugsrouten.

Nr.	Prio	Schwachstellen bzw. Abweichung von den kantonalen Standards Veloinfrastruktur	Lösungsvorschlag	Abhängigkeiten
S4-019		Nur punktuelle Veloinfrastruktur	T30 prüfen	städtisches BGK

Ausgangslage

Ausgangslage

Zielstellung Projekt

durchgängige Gestaltungsidee für den Stadtraum Haselstrasse, welche die verschiedenen Anforderungen (funktional und gestalterisch) in einer stimmigen Gesamtlösung verknüpft

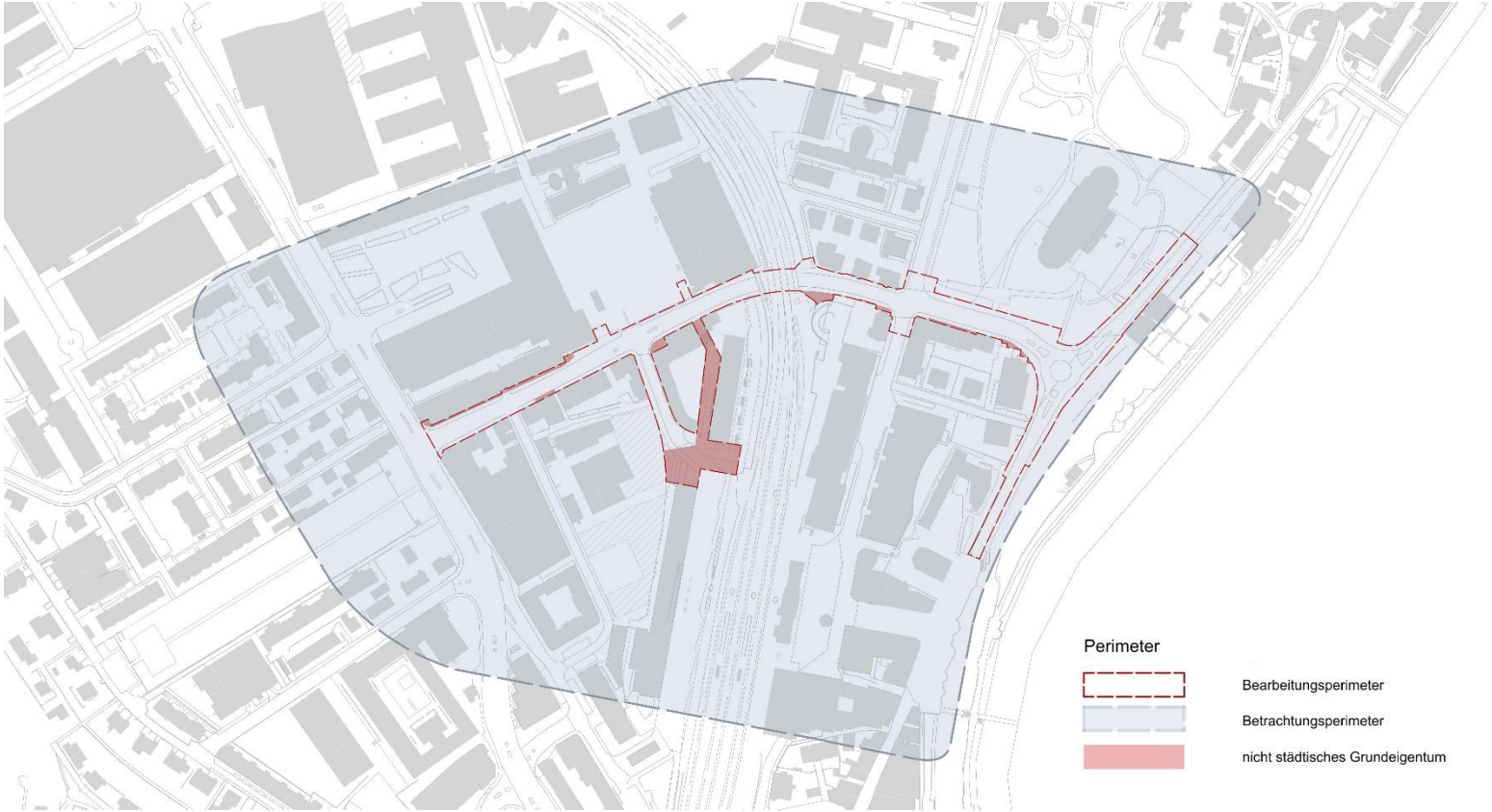
↓

Durchführung Studienauftrag
mit 3 interdisziplinären Teams

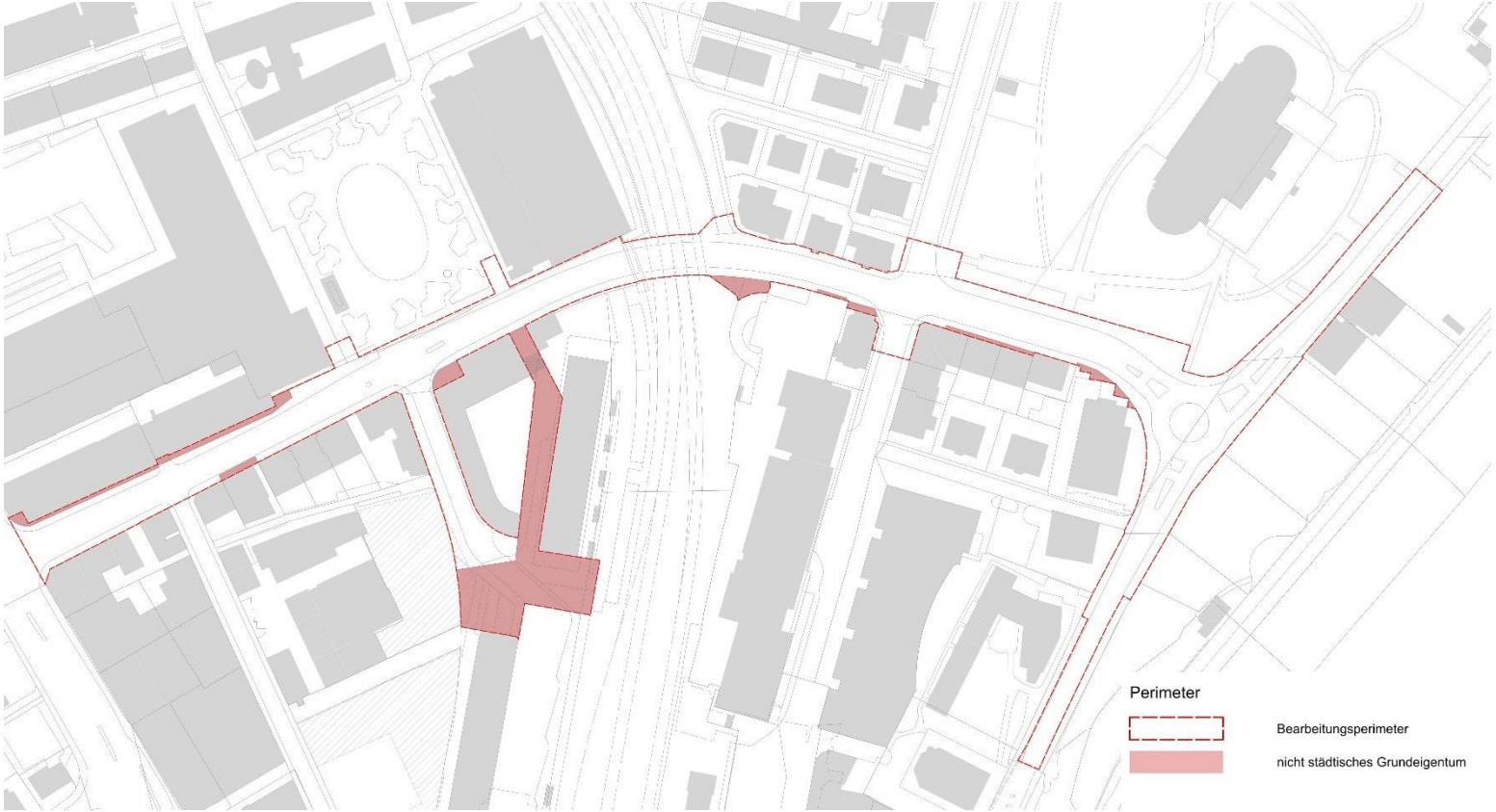
↓

Ergebnis: breit abgestützte Vorstudie, auf deren Basis die Projektierung der Neugestaltung erfolgen kann.
Realisierung spätestens 2031.

Perimeter

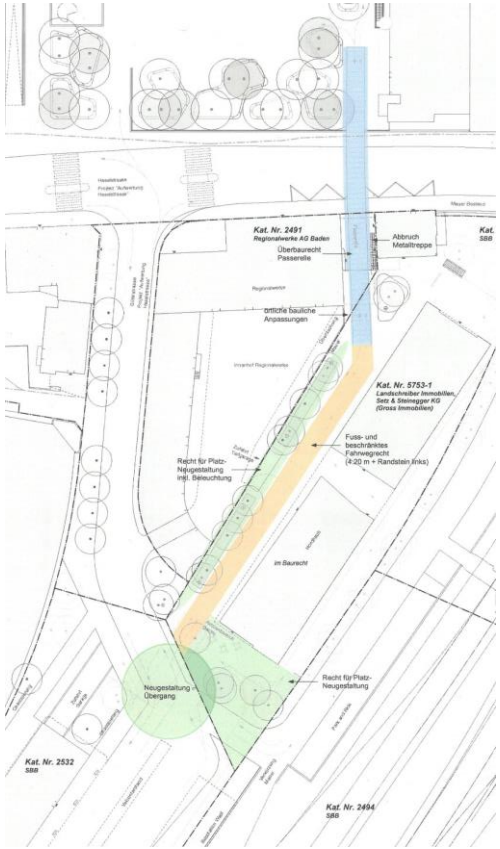

Perimeter
Bearbeitungsperimeter
Betrachtungsperimeter
nicht städtisches Grundeigentum

Perimeter


Perimeter
Bearbeitungsperimeter
nicht städtisches Grundeigentum

Baden ist.

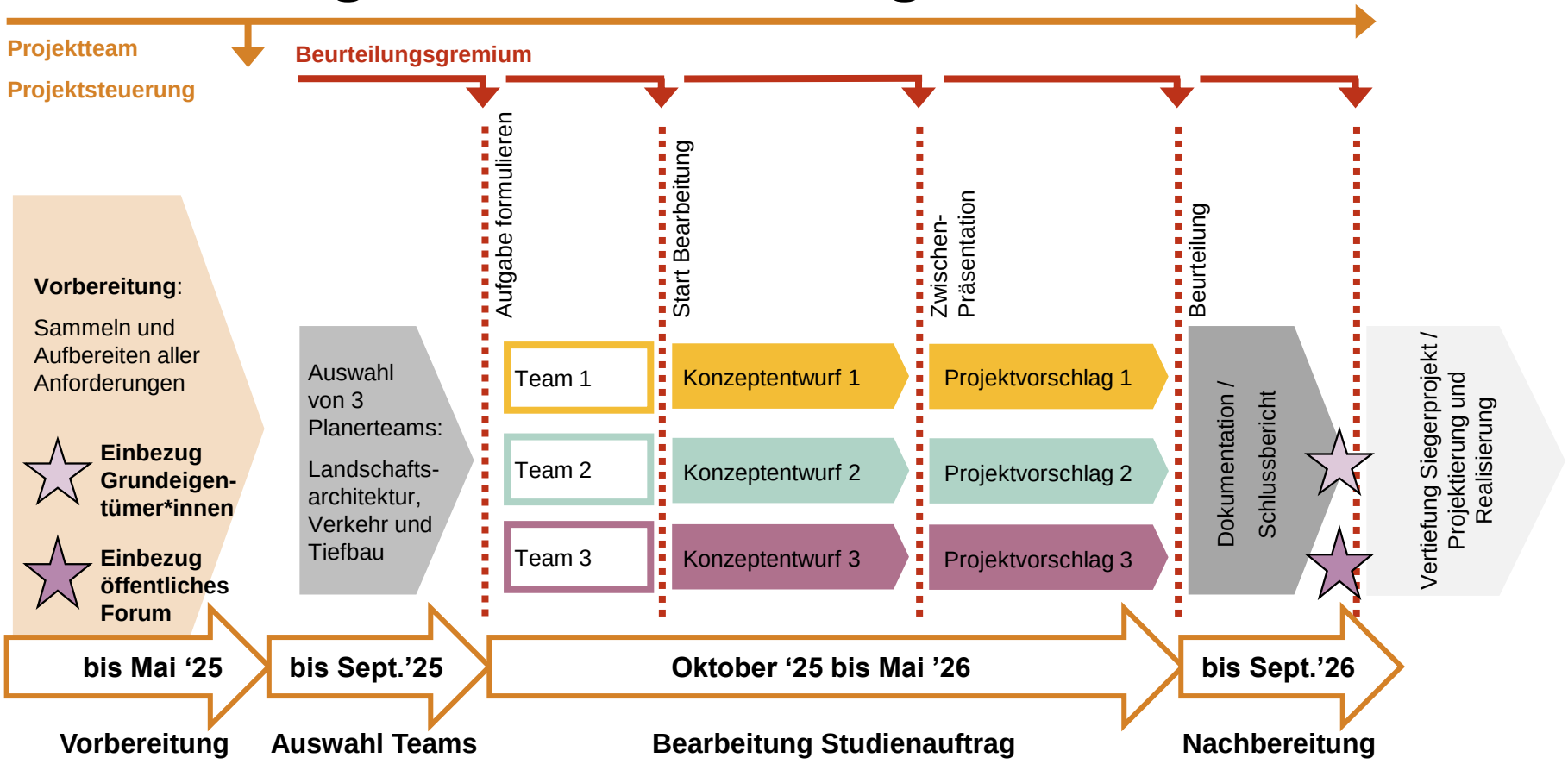
Perimeter



Informationen zum Verfahren

Baden ist.

Vorgehen Studienauftrag



Organisation / Gremien

Beurteilungsgremium

Sachmitglieder

Auftraggeberschaft Stadt Baden

Fachmitglieder

Externe unabhängige Fachpersonen der relevanten Planungsdisziplinen

(Landschaftsarchitektur/Städtebau/ Verkehrsplanung/Ingenierbau)

Beratende Expert*innen

Ergänzende Fachleute der städtischen und kantonalen Verwaltung, Verkehrsbetriebe etc.

Projektsteuerung

Politische Steuerungsgruppe,

Stadtamman, Stadtrat Ressort Bau, Amtsleitungen Bau und Stadtentwicklung

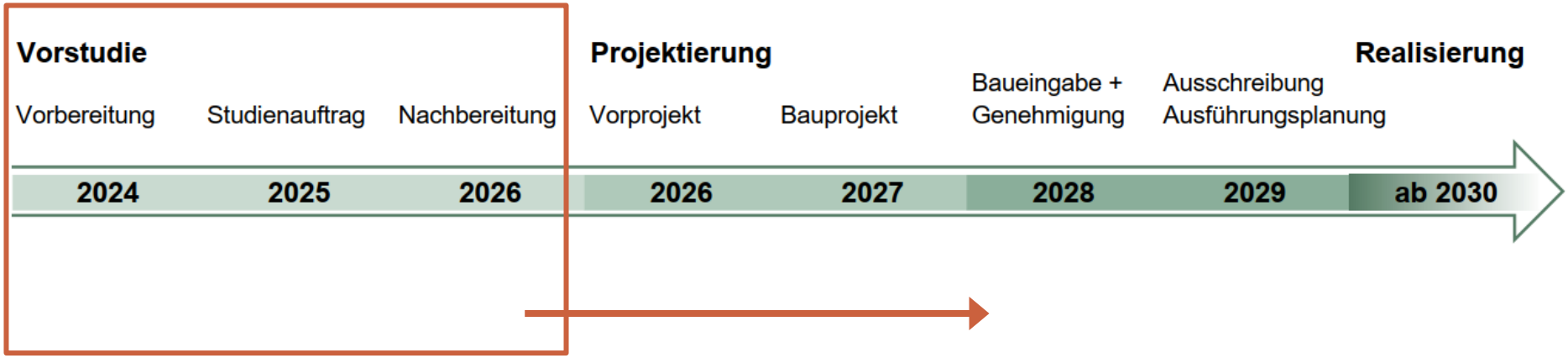
Projektteam

Fachliche Arbeitsgruppe,

städtische und kantonale Verwaltung, Verkehrsbetriebe etc.

Baden ist.

Ausblick



Vertiefung und Konkretisierung
Ausarbeitung der Details etc.

Potenzialanalyse und Stossrichtungen

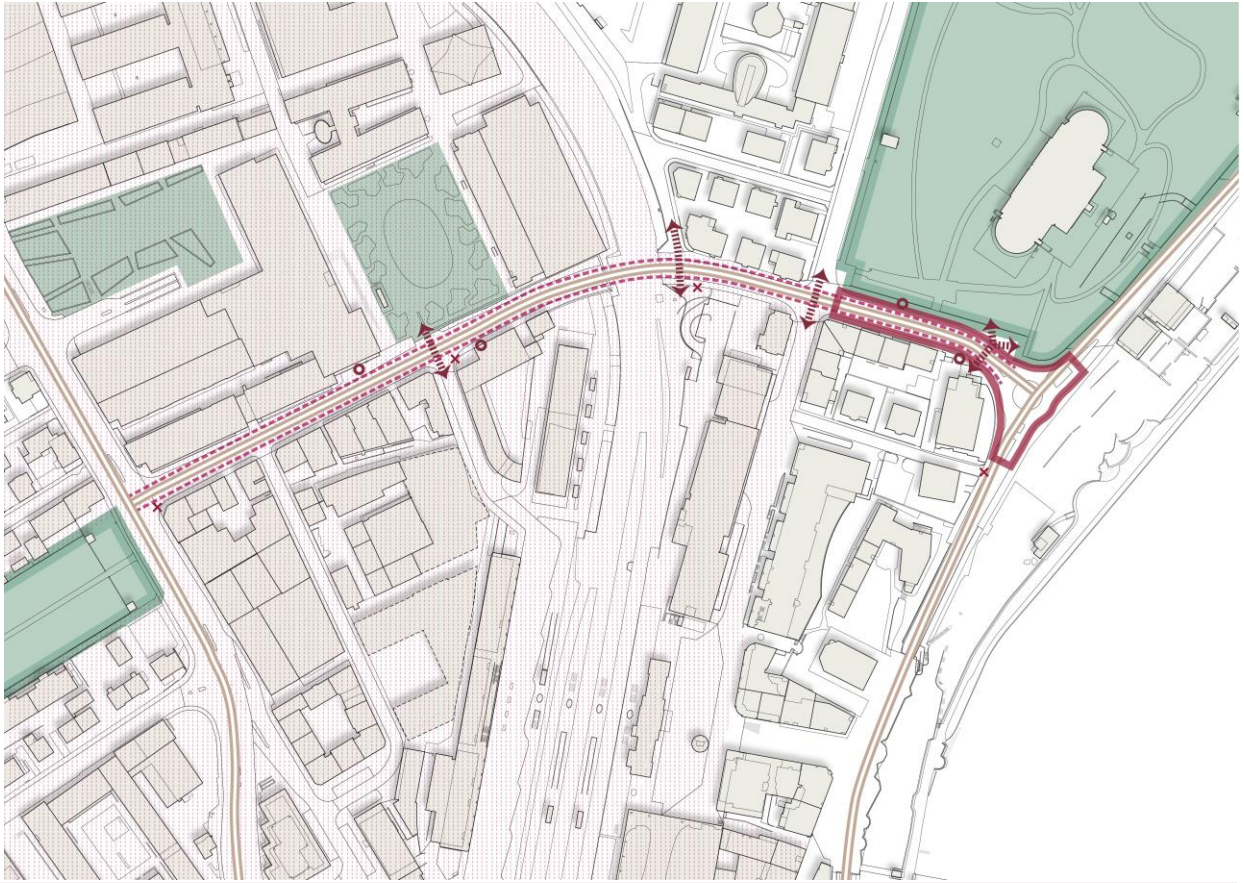
Potenzialanalyse

Orientierungsinhalt

Freiräume/Entlastungsräume gem. Nutzungs- und Gestaltungskonzept

Stadtachsen

Potenzialanalyse



Defizite

- Fehlender Velostreifen/unattraktiver Fussweg
- Grosszügig dimensionierte Verkehrsfläche
- Hitzebelastung gem. Klimakarte Kt. Aargau
- Nicht barrierefreie Haltestelle
- Schwachstellen Querung
- Schwachstellen Veloverkehr

Orientierungsinhalt

- Freiräume/Entlastungsräume gem. Nutzungs- und Gestaltungskonzept
- Stadtachsen

Baden ist.

Potenzialanalyse

Potenziale

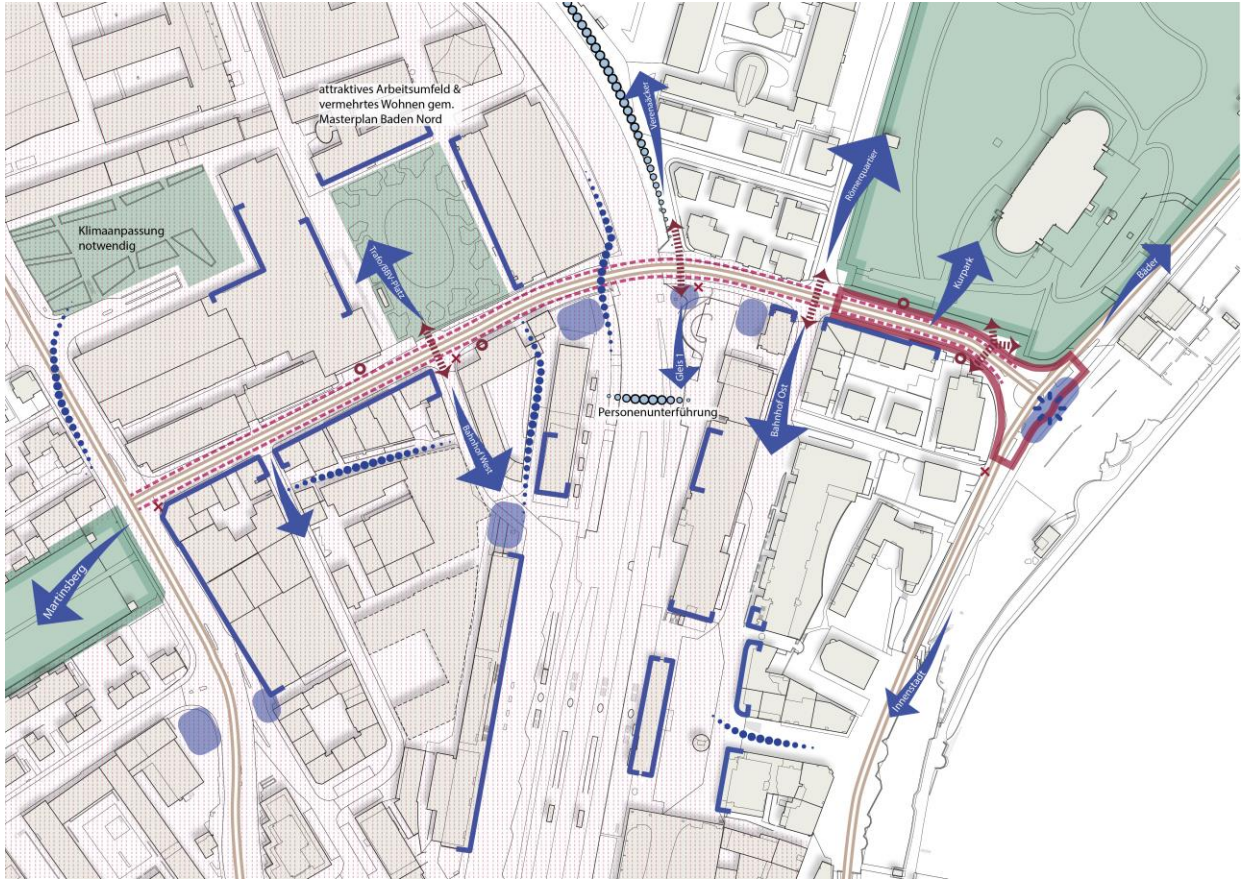
- Fussverbindung neu (langfristig)
- Fussverbindung aufwerten
- EG-Nutzungen
- Pocketpark
- Anbindung Quartiere
- Blick auf Limmat/Lägern

Defizite

- Fehlender Velostreifen/unattraktiver Fussweg
- Grosszügig dimensionierte Verkehrsfläche
- Hitzebelastung gem. Klimakarte Kt. Aargau
- Nicht barrierefreie Haltestelle
- Schwachstellen Querung
- Schwachstellen Veloverkehr

Orientierungsinhalt

- Freiräume/Entlastungsräume gem. Nutzungs- und Gestaltungskonzept
- Stadtachsen



Zielstellung Projekt: Stossrichtungen

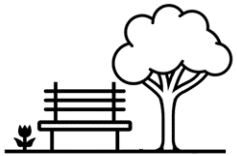
Neugestaltung von Fassade zu Fassade

Bedeutung als Scharnier zwischen Stadtteilen

Verbindung und Zugänglichkeit

Konfliktfreies Nebeneinander aller Verkehrsteilnehmenden

Zielstellung Projekt: Stossrichtungen



Innerstädtische Gestaltung (Lärm, Luft, Licht) und klimatische Aufwertung

Gute Querungsmöglichkeiten

Sichere und attraktive Längsverbindung zu Fuss und mit Velo

MIV - Zubringer Parkhäuser, Logistik

ÖV – Bus, Haltestellen, BehiG-konform

Rundgang

30 Minuten Austausch
an den Stellwänden
→ bis 20.10 Uhr

15 Minuten Pause
→ bis 20.25 Uhr

Ausblick

Wie sollte für Sie in der Zukunft die Haselstrasse aussehen?

53 responses

Baden ist.

Ausblick und Verabschiedung

- Webseite Stadt Baden: Fotoprotokoll und Präsentation

– Publikation Studienauftrag/Präqualifikation	im Juni 2025
– Auswahl Teams	im September 2025
– Bearbeitung Studienauftrag	bis Ende März 2026
– Beurteilung Studienauftrag	Mai 2026
– Schlussbericht / Ausstellung und 2. öffentliches Forum	Sommer/Herbst 2026

Baden ist.

Herzlichen Dank

metron